

Protokoll der 13. ordentlichen Sitzung des Rates der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät am 20.04.2022 per Zoom-Videokonferenz

Ort: Zoom-Videokonferenz
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:20 Uhr

Anwesende Mitglieder:

Prof. Dr. Kulke (bis 16:35 Uhr), Prof. Dr. List-Kratochvil, Frau Prof. Dr. Draxl, Frau Prof. Dr. Schweikardt, Prof. Dr. Leser, Prof. Dr. Arenz i. V. für Prof. Dr. Pinna, Prof. Dr. Horst, Dr. Ahrens, Frau Esperling, Herr Wandrei i. V. für Frau Raab, Frau D. Müller i. V. für Frau Händschke, Herr Jochmann

Entschuldigt:

Frau Prof. Dr. Zwicknagl, Prof. Dr. Priemer, Prof. Dr. Pinna, Prof. Dr. Plefka, PD Dr. Hackbarth, PD Dr. Füller, Herr Happ, Frau Voigt, Frau Raab

Anwesende Frauenbeauftragte der Fakultät:

stellv. FB, Frau Dr. Weber

Anwesende Mitarbeiter der Fakultätsverwaltung:

Herr Dr. Grade
Frau Schäffer
Frau Dr. Weber, Protokoll
Frau Auerbach

Anwesende Gäste:

Dekanin, Frau Prof. Dr. Tischendorf; Prof. Dr. Nussli (TOP 4.3), Prof. Dr. Meyerhenke (TOP 4.4); Prof. Dr. Bagoly-Simo (TOP 4.5), Frau Bierkämper

Leitung der Ratssitzung:

Dekanin, Prof. Dr. Tischendorf

Prof. Tischendorf begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Anschließend stellt sie den neuen Geschäftsführer der Fakultät, Herrn Dr. Sebastian Grade, vor.

TOP 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Dekanin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Wünsche zur TO und deren Bestätigung

Es liegen keine Wünsche zur Änderung der Tagesordnung vor. Somit wird die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen:

3. Öffentlicher Teil

- 3.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 16.03.22
- 3.2 Informationen und Anfragen
- 3.3 Budgetplanung der Fakultät/Bericht aus der HPK (Vorlage 20/22)
- 3.4 Festsetzung der Prüfungszeiträume und Beschluss zu Anmelde- und Rücktrittsfristen für das Sommersemester 2022 (Vorlage 21/22)
- 3.5 Verschiedenes

4. Nichtöffentlicher Teil

- 4.1 Bestätigung und Beschlusskontrolle des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 16.03.22
- 4.2 Informationen und Anfragen
- 4.3 Berufungsliste zur Besetzung der W2-S-Professur für „Angewandte Wirtschaftsgeographie“ am Geographischen Institut (Vorlage 22/22)
- 4.4 Berufungsliste zur Besetzung der W1-Professur für „Distributed Computing“ (mit Tenure-Track auf W2) am Institut für Informatik (Vorlage 23/22)
- 4.5 Eröffnung eines Habilitationsverfahrens für das Fach „Geographie“ (Vorlage 24/22)
- 4.6 Abschluss eines Senior Advisor-Vertrags (Inst. f. Physik) (Vorlage 25/22)
- 4.7 Bestätigung der Mitglieder für die Kommissionen für Lehre und Studium des institutsübergreifenden Studiengangs IMP sowie für das Institut für Informatik (Vorlage 26/22)
- 4.8 Verschiedenes

Eintritt in die Tagesordnung:

3. Öffentlicher Teil

TOP 3.1) Bestätigung und Beschlusskontrolle des öffentlichen Teils des Protokolls der 12. ordentlichen Sitzung vom 16.03.22

Das Protokoll des öffentlichen Teils der 12. ordentlichen Sitzung vom 16.03.22 wird einstimmig angenommen. Die Beschlusskontrolle ist erfolgt.

TOP 3.2) Informationen und Anfragen

Die Dekanin, Prof. Tischendorf, informiert:

- für ukrainische Studierende ein Verfahren gefunden worden ist, damit diese an der HU studieren können; Voraussetzung: B1 Sprachniveau; Lösung für Finanzierung der Semesterbeträge in Arbeit; Beratung der Studierenden soll an den Fakultäten erfolgen. Sie werden an der HU als Austauschstudierende behandelt, Website mit FAQ ist geplant ebenso wie ein eigens neu aufgesetztes Programm.
- bezügl. der Corona-Pandemie eine neue Dienstanweisung zum Sommersemester in Kraft getreten ist. Dieses soll wieder als Präsenzsemester stattfinden. In Innenräumen besteht weiterhin FFP2-Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann. Gremiensitzungen sollen im Regelfall ebenfalls wieder in Präsenz stattfinden. Lt. Information des Personalrats gilt bis zum Abschluss des Mitbestimmungsverfahrens die XVII. Dienstanweisung (s. dazu auch die HU-Info vom 20.04.) weiter.

- die Hochschulvertragsverhandlungen wurden um ein Jahr verschoben (Konditionen sind noch nicht festgeschrieben; Mittelzuwachs von 3,5 % - Bezugsgröße noch in Verhandlung). Personal- und Energiekosten werden jedoch den Etat übersteigen. Voraussichtlich ein Defizit von 20 Mio. Euro.
- BerLHG Umsetzung: Herr Frensch bittet um Rückmeldung zum bereits weitergeleiteten 2-Phasen-Konzept aus den Instituten/Fakultäten. Prof. Arenz bittet hier bei Einstellungen nach diesem Verfahren um Rückmeldung von zentraler Stelle, ob die Begründungen korrekt waren oder was ggf. geändert werden muss und schlägt in diesen Zusammenhang die Einrichtung einer "Erfahrungsbörse" vor.
Die Reparatur-Novelle wird derzeit im Abgeordnetenhaus beraten und voraussichtlich im September 2022 in Kraft treten. Die Übergangsfrist, in der noch nach dem "alten" BerLHG verfahren werden kann, soll 2 Jahre betragen. Innerhalb dieser Übergangszeit sollen neue Verfahren entwickelt werden, die dann Tenure-Track-Optionen für Postdoc's ermöglichen.
- BUA:
 - Sprecherschaft der HU endet im Oktober 2022, neue Geschäftsführerin,
 - Klausursitzung des Board of Directors mit intensiver Diskussion der Aufgaben, die unbedingt in den nächsten Jahren umgesetzt werden müssen
 - International Advisory Board Sitzung mit sehr gutem Feedback
 - weitere Diskussion zur Governance Ende des Sommers geplant
 - 12.5.22 nächstes Statusgespräch mit Bund und Land (Problem der Kürzung der BUA-Gelder seitens des Landes Berlin)
- Gespräch zum Haushalt mit dem Vizepräsidenten Dr. Kronthaler:
 - keine Dynamisierung für HSP-Mittel
 - in 8ter Titeln befinden sich 12 Mio Euro, die noch in diesem Jahr ausgegeben werden müssen. Insgesamt 22 Mio. € Reste, davon wohl ca. 7 Mio. € nicht korrekte Buchungen. Insgesamt 28 Mio. € neue Mittel.
 - Änderungen für Bereitstellung der Ergänzungserstattung notwendig, da der Bund Nicht-Transparenz angemahnt hat
 - in zentraler HU-Personalstelle 8,5 unbesetzte Stellen und hoher Krankenstand, daher können Verzögerungen bei der Bearbeitung eintreten
 - aufgrund der aktuellen politischen Situation Infoveranstaltung für Importkontrolle geplant (11.05.2022, 9.30-16.30 Uhr, Ort: Freie Universität Berlin, Henry-Ford-Bau (Garystraße 35, 14195 Berlin, sowie online).
- Studierende können ab 1. April auf Antrag einen selbstgewählten Namen nutzen.
- Es kommen neue Akkreditierungsaufgaben auf die Fakultät zu. Ende dieses Jahres soll mit der Akkreditierung der Studiengänge von Chemie u. Physik begonnen werden.
- HU-Info vom 05.04.: Infoveranstaltung für neues Campusmanagementsystem, dafür wohl befristet 6 neue Stellen als Kompensation.
- erstes bundesweites Weiterbildungsaudit, die HU ist eine der 5 ausgewählten Unis (von 52 Hochschulen).
- SZF: bezügl. Investitions-Mittelbewirtschaftung ist ein neues Gespräch mit den Dekan:innen geplant.
- jede Fakultät soll einen Ethikrat etablieren

- Treffen von Nachwuchsgruppenleiter:innen - Thema vor allem Problem fehlender Ergänzungsmittel für die Ausstattung zu Beginn; bei Problemen sollte das Präsidium (VPF) kontaktiert werden. Promotionsrecht und Abschlussarbeitsbetreuungsrecht soll auch für Emmy-Noether-NWG und für Personen mit einem ERC-Grant ermöglicht werden
- bis 30.04.22: Einreichungsfrist für Vollarträge für Interdisziplinäre Zentren, etwa 70 % der Anträge sind förderbar.

Prof. List-Kratochvil, Prodekan für Standortentwicklung und Internationales, informiert:

- im Nachgang zur FR-Sitzung wird eine E-Mail von der Abteilung Internationales zur Beratung und Unterstützung von geflüchteten Studierenden und Forschenden aus der Ukraine verschickt. Dr. Karsch ist dort Ansprechperson für die Studierenden. An der HU werden etwa 100 geflüchtete Studierende erwartet. Für geflüchtete Forschende sind ebenfalls Lösungen angedacht.
- Russische Kooperationen sind erstmal eingefroren, dies gilt aber nicht für persönliche Kontakte.

Der Prodekan für Forschung, Prof. Leser, informiert

- neuer Anlauf zur Einrichtung von Graduiertenzentren an den Fakultäten, an der MNF etwa 1 Stelle finanziert
- VPF wird alle Institute der MNF in den nächsten Wochen besuchen, Prof. Tischendorf und Prof. Leser begleiten die Besuche. Factsheets werden in diesem Zusammenhang verteilt. Diese sind im Datenbeirat besprochen worden, bei Anregungen diese gerne an Prof. Leser (Mitglied im Beirat) melden.
- Montag, 25.04.22: Evaluation von Salsa.

Herr Dr. Grade, Geschäftsführer der Fakultät, informiert, dass

- für jede*n Mitarbeiter*in, auch für WiMis, eine Dienstvereinbarung für mobiles Arbeiten bis spätestens zum 01.06.22 erstellt und abgelegt werden sollte. Hierzu wird auch noch eine E-Mail mit weiteren Informationen folgen.

TOP 3.3) Budgetplanung der Fakultät/Bericht aus der HPK (Vorlage 20/22)

Prof. Dr. Emil List-Kratochvil, Vorsitzender der Haushalts- und Planungskommission der Fakultät, erläutert die Vorlage.

Prof. Horst merkt an, dass das Protokoll, das von der HPK mitgeschickt wurde, nur ein Entwurf und kein abgestimmtes Protokoll ist. Workload-Analyse sollte dringend initiiert werden.

Zur Neuberechnung der Ergänzungsausstattung soll im SFZ eine Überprüfung der Berechnungsgrundlage eingefordert werden, auf deren Grundlage eine erneute Berechnung und Verteilung der Mittel passieren soll.

Frau Prof. Tischen informiert, dass der Zugriff auf die EA-Mittel 2020 noch dieses Jahr möglich ist und die Reste von 2021 komplett gesperrt sind. Große Investitionen sind aber beim VPH noch anmeldbar und können ggf. noch realisiert werden (die Anmeldung von größeren Ausgaben aus den 8ter-Mitteln soll über GID und Dekanat an VPH erfolgen). Bis

Mitte 2022 können auch noch Mittel aus dem 5er-Titel für Investitionen genutzt werden.
Ergänzung / Änderung des Protokollsatzes/Beschlussvorlage:

Beschluss FR MNF – 01/13 – 20.04.2022

Die Mittel, welche als Ergänzungsausstattung (EA) für das Kalenderjahr 2022 bereitgestellt werden, wurden durch die Abteilung Planung und Steuerung (IX) auf Basis der Projektausgaben im ersten Halbjahr des Kalenderjahres 2020 berechnet. Anteilige Mittel der Programmpauschale für Projektausgaben des zweiten Halbjahres 2020 sind durch die Abteilung Planung und Steuerung (IX) als dezentraler Mehrbedarf (DMB) 2020 bereitgestellt worden.

Eine Zuweisung der Mittel der Ergänzungsausstattung für die Institute soll erst nach Klärung von Unstimmigkeiten in der Datenbasis 2020 erfolgen.

Die Zuweisung an die IRIs, SALSA und das Kolleg Mathematik und Physik Berlin erfolgt gesondert. Über eine Zuweisung von Haushaltsresten 2021 wird im Rahmen eines Nachtragshaushaltes der Universität voraussichtlich im Sommer 2022 entschieden.

Der Fakultätsrat bestätigt die Finanzplanung über das Fakultätsbudget 2022, siehe Anlage.

11 : 0 : 0

TOP 3.4) Festsetzung der Prüfungszeiträume und Beschluss zu Anmelde- und Rücktrittsfristen für das Sommersemester 2022 (Vorlage 21/22)

Frau Dr. Weber erläutert stellvertretend für den Studiendekan die Vorlage.

Beschluss FR MNF – 02/13 – 20.04.2022

Der FR der MNF beschließt:

1. die folgenden beiden Prüfungszeiträume für das Sommersemester 2022:

Erster Prüfungszeitraum: 18.07. bis 06.08.2022 (inkl. Samstage)
Zweiter Prüfungszeitraum: 04.10. bis 15.10.2022 (inkl. Samstage)

2. die folgenden einheitlichen Anmelde- und Rücktrittsfristen gemäß ZSP-HU:

Für alle Prüfungen des ersten Prüfungszeitraums beginnt die Anmeldefrist am 18.06. und endet am 03.07.2022. Für alle Prüfungen des zweiten Prüfungszeitraums beginnt die Anmeldefrist am 01.09. und endet am 18.09.2022.

Die Rücktrittsfrist gemäß § 107 ZSP endet eine Woche vor dem jeweiligen Prüfungstermin bzw. Beginn einer Bearbeitungszeit.

8 : 0 : 3

TOP 3.5) Verschiedenes

Entfällt.

Prof. Dr. Caren Tischendorf
Dekanin

Frau Dr. Weber
Protokoll